

EINLADUNG

Im Schuljahr 2018-19 haben wir an einem kreativen Kneipp- Projekt gearbeitet. Zunächst gab es einen Info- und Brainstorming Nachmittag für das gesamte Lehrerinnenteam mit Fr. Mag. Dr. Franziska Pirstinger von der Pädagogischen Hochschule Graz. Wir bekamen viele Ideen und auch Hinweise, welche Überlegungen in punkto Sicherheit, Haltbarkeit, Wetterfestigkeit, Technik, Aufstellung etc. es zu beachten gilt. Schlussendlich fiel die Entscheidung. Es wird ein von Kindern gemaltes Kunstwerk, an dem alle Schülerinnen und Schüler der Schule beteiligt sind und das die fünf Säulen der Kneipp'schen Lehre repräsentiert: Lebensordnung, Wasser, Bewegung, Ernährung und Kräuter. Dankenswerter Weise konnten wir für die Umsetzung den allseits bekannten Künstler und Bildhauer Herrn Prof. Manfred Gollowitsch gewinnen.

**Eröffnung Kneipp Kunstwerk
Freitag, 14.6.2019
10.00 Parkplatz VS Hönigta**

Und so entstand unser Kneipp Kunstwerk:

Jeder Schulstufe wurde eine Kneipp Säule zugeordnet. So malten die Kinder der ersten Klassen ihre Ideen zum Thema Lebensordnung, die zweiten Klassen zur Ernährung, die dritten Klassen zur Bewegung, die vierten Klassen zum Thema Kräuter und die Kinder der GTS nahmen sich das Wasser vor. Alle Zeichnungen wurden von Herrn Prof. Gollowitsch gesichtet. Aus allen Werken der ersten Klassen entnahm er einzelne Motive, die er wiederum zu einem neuen Bild „Lebensformen“ zusammenfügte. Und so entstanden der Reihe nach fünf Bilder zu den fünf Kneipp'schen Säulen. Diese wurden nun von den Kindern mit Farbstiften bemalt. Auch aus diesen Zeichnungen übernahm er die einzelnen Farbgestaltungsideen der Kinder und somit waren die Vorlagen für das Kunstwerk fertig!

Nun ging es an die Übertragung der Vorlagen auf die große Wand auf dem seitlichen Parkplatz der Schule. Kinder aus allen Klassen durften nun nach genauer Farb-Vorlage die wunderschönen Formen zum farblichen Leben erwecken. Unterstützt wurden sie dabei von Herrn Prof. Gollowitsch und dankenswerter Weise ebenso von Frau VOL Gertrude Tunner.

Damit unser Kunstwerk auch von der Straße aus gut sichtbar ist entstand die Idee, ein eigenes Gebilde auf die bereits vorhandene Grundplatte beim Parkplatz zu errichten. Dazu werden die fünf einzelnen Kunstwerke auf Folien gedruckt, diese beschichtet und auf ein 5-seitiges Prisma mit Pyramidendach aufgebracht. Für die technische Umsetzung zeichnet die Firma Puchmann bei Ludersdorf verantwortlich. Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung an die Gemeinde Kainbach, den Kulturkontakt Österreich und die Firma Puchmann!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!